



Die Preisträger bei der „Finanzen-Nacht“ – Rüdiger R. Burchardi, 3. v. l.

„Goldener Bulle“ für „BOM“

Als die Dialog Lebensversicherung im Frühjahr 2007 ihr Biometrisches Optimierungsmodell, kurz „BOM“ genannt, auf den Markt brachte, waren die Verantwortlichen sicher, dass das Produkt großes Marktpotenzial hat. Aber an Auszeichnungen dachte niemand. Neun Monate später prämierte der renommierte Axel Springer Finanzen Verlag mit Sitz in München „BOM“ mit dem begehrten „Goldenen Bullen“ für das „innovativste Finanzprodukt im Bereich Versicherungen“.

Der Rahmen war des Anlasses würdig: Im renovierten Museum der Münchner Verkehrsgesellschaft fand Ende Januar die „Finanzen-Nacht“ statt, auf der die „Oscars der Finanzbranche“ an die besten Unternehmer und Finanzmanager verliehen wurden. Dialog-Vor-

stand Rüdiger R. Burchardi nahm aus der Hand des Herausgebers den „Goldenen Bullen“ für das innovativste Versicherungsprodukt des Jahres entgegen.

Bezahlbarer und umfassender Vorsorgeschutz

Das jetzt prämierte Biometrische Optimierungsmodell bündelt die Kernkompetenz der Dialog in biometrischen Risiken und hat im Markt eine absolute Alleinstellung. Es bietet einen umfassenden und für den Versicherungspartner haftungssicheren Vorsorgeschutz gegenüber den Risiken Todesfall, Berufsunfähigkeit und Langlebigkeit. Dabei zeichnet es sich durch ein sehr günstiges Preis-Leistungs-Verhältnis aus. Ermöglicht wird dies durch die technisch-einjährige Kalkulation der Tarife zur Risiko- und Berufsunfähigkeitsversicherung, so

dass von Anfang an relativ hohe Beiträge in die Altersvorsorge fließen. Im Fokus der Vertriebs- und Marketingaktivitäten stehen die Zielgruppen junge Familien und Berufsanfänger. Gerade diese Gruppen, die mangels finanzieller Reserven auf einen Vollschutz besonders angewiesen sind, können sich diesen nun auch bei begrenztem Budget leisten. ■



Rüdiger R. Burchardi im Gespräch mit TV-Moderatorin Clarissa Ahlers